

Köln, 31. Mai 2022

Dicke + Sohn Dachdeckermeister wird ausgezeichnet als eines der besten und innovativsten Bauunternehmen in Deutschland.

Das Wuppertaler Unternehmen wurde beim Deutschen Baupreis 2022 aus 170 Einreichungen in der Kategorie bis 30 Mitarbeiter im Finale unter die top drei gewählt. Ziel des seit 2013 stattfindenden Wettbewerbs ist es, die Vorreiter der Branche zu ermitteln und auszuzeichnen: Unternehmen, die innovativ und gut organisiert sind, ihre Prozesse im Griff haben und zukunftssträftig sind.

«Wir freuen uns sehr, beim Deutschen Baupreis 2022 zu den ersten drei zu gehören und einer der besten Handwerksbetriebe in Deutschland zu sein. Diese Auszeichnung motiviert uns, den eingeschlagenen Weg im Sinne unserer Kunden sowie unserer Mitarbeiter weiterzugehen und eine sehr offene und vertrauensvolle Unternehmensführung zu praktizieren», sagt Regina Dicke, Mit-Unternehmerin im Wuppertaler Traditionsunternehmen. «Der Blick über den Tellerrand, die Vernetzung mit der Bergischen Universität Wuppertal sowie unsere erfolgreich ausgearbeiteten Ideen für die Berufliche Bildung beim Bundeswettbewerb INNOVET betrachten wir als innovativ und zukunftsweisend. Die Auszeichnung ist für uns und das ganze Team Ansporn, noch besser zu werden.»

Dicke + Sohn Dachdeckermeister hatte mit dem selbstständig entwickelten Projektvorhaben „Wandel der Unternehmenskultur im Bauhandwerk“ beim bundesweiten Wettbewerb INNOVET des Bundesministeriums für Bildung und Forschung aus ebenfalls über 170 Projektvorhaben die Runde der besten 30 erreicht und aus der unternehmerischen Praxis heraus wertvolle Impulse zur Förderung von Führungs-Partnerschaften im Bauhandwerk bereits in der Beruflichen Bildung entwickelt. „Unsere Ideen und Vorschläge für einen Bewusstseins- und Kulturwandel im Bauhandwerk sind hochaktuell und wir hoffen, diese in Kooperation mit Politik und Verbänden bald umsetzen zu können“, so Regina Dicke, denn „es mangelt nicht nur an Gesellen, sondern in noch stärkerem Maße an Führungskräften und unternehmerisch denkenden jungen Menschen, die die zahlreichen Betriebe weiterführen werden, welche bereits heute zur Übergabe anstehen.“

Der Deutsche Baupreis wurde in diesem Jahr zum ersten Mal unter der Schirmherrschaft des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen vergeben. Die Preisverleihung fand am 31. Mai 2022 im Rahmen der Messe digitalBAU 2022 in Köln statt.

Die teilnehmenden Unternehmen hatten sich einem umfangreichen, dreistufigen Bewerbungsverfahren unterzogen. Bewertet wurden sie durch eine erfahrene und kompetente Jury. Für die Auswertung der Daten und Angaben war die Bergische Universität Wuppertal zuständig.